

Jugend ihren Lauf lassen

Beim TC Meerholz sind sie stolz auf eigenen Nachwuchs



Gelnhausen-Meerholz (jol). Mit der stolzen Zahl von 17 Mannschaften geht der TC Meerholz (TCM) in die neue Runde. „Wir sind stolz darauf, dass wir aus eigener Kraft acht Jugendmannschaften stellen können“, sagte Sportwart Klemens Großberger. Durch mehrere Verstärkungen haben sich die beiden Verbandsliga-Teams, Frauen 30 und Männer 40, für diese Saison viel vorgenommen.

Die acht Jugendteams seien ein Indiz für die erfolgreiche Nachwuchsarbeit durch Ute Jost-Klemm und die neu an den TCM gebundene Tennisschule Muzikant, vertreten durch Michael Pock. Pock ist gleichzeitig der spielstärkste Neuzugang des TCM. Er wird die Verbandsligamannschaft Männer 40 an Position eins verstärken. Ebenfalls neu in Meerholz ist Andreas Steiner vom TC Wächtersbach (ebenfalls Männer 40). Weitere Neuzugänge sind Anette Jokel (TGS Erlensee) für die Verbandsligamannschaft der Frauen 30. Elke Lauber (ehemals Hasselroth) verstärkt die Frauen 40 I. Ihre Tochter Nina

Lauber wird die Frauenmannschaft in der Bezirksliga B verstärken. Durch die Verstärkungen will das Männer 40-Team in der Verbandsliga einen vorderen Platz erreichen. Die Frauen 30 wollen nach dem Abstieg aus der Hessenliga vorne mitspielen. Dafür hat Sonny Hees eine schlagkräftige Mannschaft um sich versammelt. Diese beiden Mannschaften gehen als Sextett ins Rennen, alle weiteren Mannschaften dagegen als Quartett.

Die Frauen-Mannschaft muss sich nach dem Aufstieg im vergangenen Jahr zunächst in der Bezirksliga B etablieren. Deshalb ist der Klassenerhalt das große Ziel. Die neu formierte erste Mannschaft Frauen 40 I, diese rückte geschlossen in diese Altersklasse auf, übernimmt die Klasse der Frauen-40-Mannschaft, die in 2009 Meister der Bezirksliga B wurde. Die Frauen 40 II startet wieder in der Bezirksliga B. Bei beiden Mannschaften wird auf eine vordere Platzierung spekuliert, da in diesem Altersbereich noch weitere neue, unverbrauchte Kräfte mitwirken werden.

Bei den Männern geht in der

offenen Klasse der Bezirksliga B eine junge Vierermannschaft an den Start, in der ehemalige Jugendspieler zum Einsatz kommen werden. Ein Mittelfeldplatz wird anvisiert.

In die Männer 40 II sollen ebenfalls neue Spieler integriert werden. Deshalb hat die Mannschaft in die Bezirksliga B zurückgezogen. Weitere Teams sind die Männer 50, die in der Bezirksliga A auf Punktejagd gehen. Die Oldies, die Mannschaft der Männer 60, sind in der Bezirksoberliga dabei. Beide Mannschaften gehen ohne große Ziele in die Saison, der Spaß am Sport und die Geselligkeit steht hier im Vordergrund.

Im Nachwuchsbereich sind bei der männlichen Jugend alle Altersklassen mindestens einmal besetzt. Die U18 spielt in der Bezirksliga A. Außerdem gibt es eine gemischte U9 sowie eine WU14 Mannschaft.

Zu einem erfolgreichen Verein gehört ein passendes Umfeld. Deshalb wurde das Clubheim renoviert. Es entstand ein Gastraum mit Lounge-Charakter. Im Sommer sollen hier auf der Großleinwand auch die Spiele der Fußball-Weltmeisterschaft genossen werden.